



Anna und der Bus

„Mit Stress im Bus ist Schluss“

An diesem **Aktionstag** kommt der Bus in die Schule. Nach einer ausgiebigen Sicherheits-einweisung kann er von allen Schülern beschnuppert werden. Gespräche mit dem Busfahrer schaffen Vertrauen und Sicherheit.

Mitarbeiter von **Weser-Ems-Bus** verdeutlichen die aus Film und Verkehrsunterricht bekannten Gefahrensituationen und Verhaltensregeln im Bus und an der Bushaltestelle. Höhepunkt jedes Aktionstages ist eine Testfahrt mit Gefahrbremung aus verschiedenen geringen Geschwindigkeiten. Jeder Schüler erhält eine Urkunde über die erfolgreiche Teilnahme am Sicherheits-training, die ihn als **„Busprofi“** auszeichnet.

Informationen

Sie möchten weitere Anregungen? Fragen Sie die Lehrerin oder den Lehrer nach dem Film **„Anna und der Bus“**. Schauen Sie die DVD gemeinsam mit anderen Eltern, zum Beispiel bei einer Elternversammlung.

Der Film gehört zu einem Medienpaket mit spannenden Ideen und Anregungen für den Unterricht. In der Regel besitzt Ihre Schule bereits dieses Paket, ansonsten kann es bestellt werden bei:

Weser-Ems-Bus

Friedrich-Rauers-Straße 9
28195 Bremen
Telefon: 0421 30897-0
info@weser-ems-bus.de

Einblicke in den Film und die Unterrichtsmaterialien erhalten Sie auch im Internet unter www.bahn.de/weser-ems-bus.



Elterninformation zum Film
„Anna und der Bus“ für die Grundschule

Liebe Eltern,

Kinder erfahren mit dem Besuch der Schule einen neuen Lebensabschnitt mit neuen Gesichtern, Umgebungen, Zeitabläufen und Anforderungen. Mit dem Neuen müssen sie erst vertraut werden. Das gilt auch für den Schulweg und die oft damit verbundene Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel.



In dem Alter sind Kinder häufig nicht vertraut mit Bus und Bahn. Dieses fehlende Know-how gewinnen die Grundschüler und Vorschulkinder spielerisch und ungefährdet im Rahmen des Projektes „**Anna und der Bus**“, das in der Schule durchgeführt wird. Parallel dazu bietet der Aktionstag „**Mit Stress im Bus ist Schluss**“ die Möglichkeit, den Bus hautnah zu erleben. Weser-Ems-Bus führt zusammen mit den Grundschulen des Verkehrsgebietes Sicherheitsaktionen für Kinder durch.

Der Schülerverkehr ist ein ganz wichtiger Punkt in der Leistungspalette des größten Regionalbusunternehmens in Niedersachsen: Täglich werden fast 60.000 Schüler sicher und pünktlich zum Unterricht und wieder nach Hause gefahren.



Dieses Projekt liegt den Gesellschaften von DB Regio Bus sehr am Herzen, da es der Sicherheit der Kinder im Straßenverkehr dient. Auf spielerische Weise wird der richtige Umgang mit Bus und Bahn vermittelt.

Für Sie, liebe Eltern, geht es konkret darum, Ihre Kinder **stark und selbstbewusst** zu machen. Dabei reicht es nicht aus, Verkehrsregeln zu beachten, um sicherer zu sein. Den Kindern sollte vielmehr vermittelt werden, die Risiken, die auf sie zukommen können, zu bewältigen.

Sie als Erwachsener sind Vorbild für Ihr Kind.

Helfen Sie ihm:

- morgens genügend Zeit einzuplanen
- Wetterveränderungen erkennen zu können und sich entsprechend zu kleiden
- sich bei Verspätungen entsprechend verhalten zu können
- Vertrauen zu haben und bei Fragen den Busfahrer direkt anzusprechen

So ist Ihr Kind **sicher mobil!**

Tipps:

- **Begleiten** Sie Ihr Kind. Lassen Sie Ihr Auto stehen und nehmen Sie sich Zeit, um den sichersten Weg zur Haltestelle gemeinsam abzugehen.
- **Üben** Sie die Strecke bis zu fünfmal, je nach Schwierigkeit zu verschiedenen Tageszeiten und Wettersituationen.
- Lassen Sie Ihr Kind den Weg einmal erklären oder führen und **beobachten** Sie, wie es im Ernstfall alleine zurechtkommt.
- Üben Sie an der Haltestelle gemeinsam das Warten und **besprechen** Sie mögliche Gefahrenbereiche und -situationen.
- **Schreiben** Sie Ihrem Kind eine Notadresse oder Telefonnummer auf, falls der Bus einmal ausfällt.
- **Helfen** Sie Ihrem Kind, einen festen, termingerechten und stressfreien Ablauf im Alltag einzuhalten.
- **Vereinbaren** Sie mit Ihrem Kind eine Zeitspanne, in der Sie es zu Hause erwarten.
- **Planen** Sie einen Familienausflug, um das Busfahren zu erproben.